

## ***Ukraine Krise / Ukraine crisis***

---

### **Implikationen für Finanzmärkte und Portfolios**

Die Krise in der Ukraine hat sich durch den Angriff Russlands zu einem Krieg entwickelt. Mit der Invasion, verbunden mit der gezielten Ausschaltung militärischer Objekte, wurde eine neue Stufe der Eskalation erreicht. Die wirklichen Ziele von Putin bleiben unklar. Obwohl von ihm die Aussage zu vernehmen war, dass Russland keine Besetzung der Ukraine anstrebt, sieht es nach einer Erweiterung des russischen Einflussgebiets aus. Die Osterweiterung der NATO ist Russland schon lange ein Dorn im Auge. Russland hat sich die hohen Energiepreise und die Abhängigkeit von Westeuropa zunutze gemacht, um seine Interessen militärisch durchzusetzen. Ausmass und Auswirkungen sind schwierig einzuschätzen – die Unsicherheit bleibt.

Die Korrektur an den Aktienmärkten, welche in den ersten beiden Monaten des Jahres bereits stattgefunden hat, setzt sich fort. Die Börsen sind aktuell stark überverkauft und von einem hohen Grad an Unsicherheit geprägt. Die markant gestiegenen Energie- und Rohstoffpreise stellen weiterhin eine Belastung für die wirtschaftliche Erholung dar. Dies gilt allen voran für Europa.

In der Vergangenheit haben wir zahlreiche herausfordernde Situationen an den Aktienmärkten erlebt. Die Gründe waren vielschichtig. Es hat sich stets gelohnt, Ruhe zu bewahren. Daher bleiben wir, insbesondere in Aktien, investiert.

Der bestehende Inflationsdruck und die sich anbahnende Straffung der Geldpolitik sowie die Unberechenbarkeit des Kriegs in der Ukraine veranlassen uns, nur vorsichtig und sehr selektiv Zukäufe in Qualitätsaktien zu tätigen.

Zürich, 24. Februar 2022

### ***Implications for financial markets and portfolios***

*The crisis in Ukraine has developed into a war due to Russia's attack. With the invasion, combined with the targeted elimination of military objects, a new level of escalation has been reached. Putin's real goals remain unclear. Although he has stated that Russia does not want to occupy Ukraine, it looks like an expansion of Russia's sphere of influence. The eastward expansion of NATO has long been a thorn in Russia's side. Russia has taken advantage of the high energy prices and Western Europe's dependence to assert its interests militarily. The extent and effects are difficult to assess - the uncertainty remains high.*

*The correction of the stock markets, which has already taken place in the first two months of the year, continues. The stock markets are currently heavily oversold and characterised by a high degree of uncertainty. The sharp increase of energy and commodity prices keeps being a burden on the economic recovery. This applies above all to Europe.*

*In the past, we experienced numerous challenging situations in financial markets. The reasons were complex. It has always been worthwhile to remain calm. Therefore, we remain invested, especially in equities.*

*The existing inflationary pressure and the looming tightening of monetary policy as well as the unpredictability of the war in Ukraine are causing us to make only cautious and very selective purchases of quality equities.*

*Zurich, 24 February 2022*